



Everstack GmbH
 Herr Kevin Ramezan Shirazi
 Arsterdamm 94B / Tor 062-086
 28277 Bremen

Probenahme:
 Everstack GmbH
 Arsterdamm 94B / Tor 062-086
 28277 Bremen
 Probennehmer: Auftraggeber

Kunden-Nr.: S11280103

Eingangsdatum: 27.02.26
 Ausgangsdatum: 12.03.26

Prüfbericht Proben-Nr.: 26432006C

Oyster Extract Kapseln
 Charge: MHF-0725

Originalverpackung

Haltbarkeit: 11/2027

Untersuchungen	Ergebnis	Grenzwert
Blei Methode: PV-SA-337, ICP-MS; Untersuchung durchgeführt von 1)	0,60 mg/kg	3,0 mg/kg
Cadmium Methode: PV-SA-337, ICP-MS; Untersuchung durchgeführt von 1)	1,4 mg/kg	1,0 mg/kg
Quecksilber Methode: PV-SA-337, ICP-MS; Untersuchung durchgeführt von 1)	0,093 mg/kg	0,10 mg/kg
Arsen Methode: PV-SA-337, ICP-MS; Untersuchung durchgeführt von 1)	5,4 mg/kg	---
Aluminium Methode: PV-SA-337, ICP-MS; Untersuchung durchgeführt von 1)	120 mg/kg	---
Nickel Methode: PV-SA-337 (ICP-MS); Untersuchung durchgeführt von 1)	0,83 mg/kg	---
Anorganisches Arsen Methode: PV-SA-428 (ICP-MS); Untersuchung durchgeführt von 1)	0,12 mg/kg	---
Mollusken (Weichtiere) Methode: Real-Time PCR (S3613); Untersuchung durchgeführt von 2)	nachweisbar	---

Untersuchung durchgeführt von	
1	bilacon GmbH - A Tentamus Company
2	lifeprint GmbH - A Tentamus Company

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den angegebenen Prüfgegenstand. Das Ausgangsdatum entspricht dem Untersuchungsende. Nicht akkreditierte Prüfverfahren werden auf den Prüfberichten mit ** gekennzeichnet. Ohne schriftliche Genehmigung des BAV Institutes darf der Prüfbericht nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (siehe auch unter www.bav-institut.de).



Everstack GmbH
Herr Kevin Ramezan Shirazi
Arsterdamm 94B / Tor 062-086
28277 Bremen

Probennahme:
Everstack GmbH
Arsterdamm 94B / Tor 062-086
28277 Bremen
Probennehmer: Auftraggeber

Kunden-Nr.: S11280103

Prüfbericht Proben-Nr.: 26432006C

Eingangsdatum: 27.02.26

Ausgangsdatum: 12.03.26

Oyster Extract Kapseln

Charge: MHF-0725

Originalverpackung

Haltbarkeit: 11/2027

Beurteilung: Im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen und unter der Annahme, dass es sich bei der vorliegenden Probe um ein Nahrungsergänzungsmittel (gemäß NemV) handelt, entspricht die Probe den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 2023/915 über Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln.

Nachweisgrenze: 2,0 mg/kg

Die Probe ist bei angegebener Nachweisgrenze positiv für: Mollusken

Die Probe ist positiv für: universelles Referenzgen.

Der Nachweis des universellen Referenzgens zeigt das Vorhandensein amplifizierbarer DNA an. Für eine aussagekräftige Analyse muss das Referenzgen nachweisbar sein.

Markus Krieger
Staatl. gepr. Dipl. LM-Chemie
Scientific customer consultant

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist daher ohne händische Unterschrift gültig.